

Betreff:

Stand des städtischen Rahmenplans einschließlich der Parkraumbewirtschaftung zum Elsässer Platz (SPD)

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten,

a) den aktuellen Stand des 2018 in Aussicht genommenen Maßnahmenkatalogs zur Neugestaltung des Elsässerplatzes unter Einbeziehung der davon betroffenen Bürger (siehe S. 10 der Broschüre ‚Prinzipien und Zielsetzung für die Entwicklung des Elsässer Platzes‘) darzulegen und

b) zu welchen Ergebnissen das Parkraummanagement, ggf. unter Einsatz eines Parkraummanagers im Umfeld des Elsässer Platzes geführt hat.

Begründung:

In der OBR-Sitzung am 13.06.2018 wurde die SV 18-V-61-0020 vom 30.04.2018 „Städtischer Rahmenplan Elsässer Platz“ von Stadtrat Kessler persönlich vorgestellt. Am gleichen Tag beschloss der OBR diesen Dringlichkeitsantrag einstimmig:

„Der Magistrat wird gebeten,

a) schon heute, vorab des angedachten Maßnahmenkatalogs und der Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung des Elsässerplatzes das Parkraummanagement im Umfeld des Elsässer Platzes (siehe S. 10 der Broschüre ‚Prinzipien und Zielsetzung für die Entwicklung des Elsässer Platzes‘) zu realisieren,

b) dafür unverzüglich einen Parkraum-Managers einzusetzen“.

Am 04.12.2018 führte daraufhin das Planungsdezernat u. a. aus:

„Hinsichtlich der zentralen Frage, wie das öffentliche Parken nach einer Umgestaltung des Platzes für die Betroffenen neu geregelt werden kann, wird zurzeit der Teilbereich Klarenthaler Straße/Elsässer Straße/2. Stadtring noch vertiefend auf Potentiale für den ruhenden Verkehr hin untersucht. Dabei werden auch private Flächen einbezogen bzw. die entsprechenden Kontakte zu den Eigentümern gesucht, um diese für ein gemeinschaftliches, übergreifendes Parkkonzept gewinnen zu können. Die Verbesserung der Rahmenbedingungen für den ruhenden Verkehr in der Wiesbadener Innenstadt ist ein sehr aktuelles gesamtstädtisches Anliegen, bei welchem die zukünftigen verkehrlichen Maßnahmen zum Elsässer Platz integraler Bestandteil sein müssen. Mit diesem Themenfeld ist das zuständige Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr betraut. Aufgrund der notwendigen gesamtstädtischen Betrachtung des ruhenden Verkehrs hat der Magistrat die ESWE-Verkehrsbetriebe als federführende Stelle für die Aufstellung eines Parkraummanagements für Wiesbaden gewinnen können“.

Der Beschluss des OBR Westend/Bleichstraße vom 13.06.2018 sei daher an die ESWE Verkehrs AG weitergereicht worden.

Antrag Nr. 20-O-02-0010
SPD

Seit dieser Stellungnahme sind inzwischen mehr als zwei Jahre verstrichen. Das erhöhte politische Interesse an einer bürgergerechten Ausgestaltung der letzten großen Freifläche des im Übrigen hoch verdichteten Westends ist bereits mehrfach deutlich gemacht worden. Die Beteiligung der Bürgerschaft an der Vorbereitung dieser Ausgestaltung wurde als Bedingung hervorgehoben.

Wiesbaden, 18.02.2020